

Blatt Nr.
Reg. Nr.

BEBAUUNGSPLAN Nr.: (1) DER GEMEINDE **BUSENBORN** BAUGEBIET: **HEEGACKER UND UNTER DEM DORF** MASSTAB 1 : 1000

Erforderliches Bodenordnungsverfahren:
VERMESSUNG
Alle diesem Bebauungsplan widersprechenden Festsetzungen weitergehender Bauleitpläne werden hiermit aufgehoben.

Die Übereinstimmung mit dem Liegenschaftskataster wird bescheinigt.
Lauterbach, den 24. Februar 1970
J.A. *Koch*
Obervermessungsrat

Bearbeitet: Architekt Kurt Straub VFA
6478 / Nidda / OH.
Schülerstraße 22a
Telef. 06043 / 668
den. 24. JUNI 1968
Kurt Straub
Unterschrift

Aufgestellt gemäß Beschluss der Gemeindevertretung
vom 26. AUGUST 1967
14. JANUAR 1970
Vorsteher der Gemeindevertretung
Paul
Der Bürgermeister

Nach Abstimmung mit den Bauleitplänen der Nachbargemeinden und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange offengelegt in der Zeit
vom 2. MÄRZ 1970 bis 3. APRIL 1970
Paul
Der Bürgermeister

Legende: Weitere Planzeichen - siehe Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 (B.G.B.L. I. S. 21)
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
Baugrenze
Baulinie
Vorgesehene Grundstücksenteilung (unverbindlich)
Entwässerung
Führung oberirdischer Versorgungsanlagen
SICHERHEITSBEREICH

Art der baulichen Nutzung	Darstellung	Maß	der		baulichen		Nutzung	Bauweise	Mindestgröße der Grundstücke
			Zahl der Vollgeschosse	Grundflächenzahl	Geschoßflächenzahl	Baumassenzahl			
ALLGEMEINES WOHNGEBIET	WA - O - II - 0,4		2 MAXIMAL	0,4	0,6		OFFEN	900 m ²	
DORFGEBIET	MD - O - II - 0,4		2 MAXIMAL	0,4	0,6		OFFEN	600 m ²	

Als Satzung beschlossen von der Gemeindevertretung
am 4. MAI 1970
Vorsteher der Gemeindevertretung
Paul
Der Bürgermeister

Genehmigungsvermerk des Regierungspräsidenten
Genehmigt
mit Vg. vom 16. SEP. 1970
Az. V.3-61/04/01
Demnach, den 18. SEP. 1970
Der Regierungspräsident
in Aulung
SCHOTTE
den 6.1.1972
Der Bürgermeister (von Wittenevel)

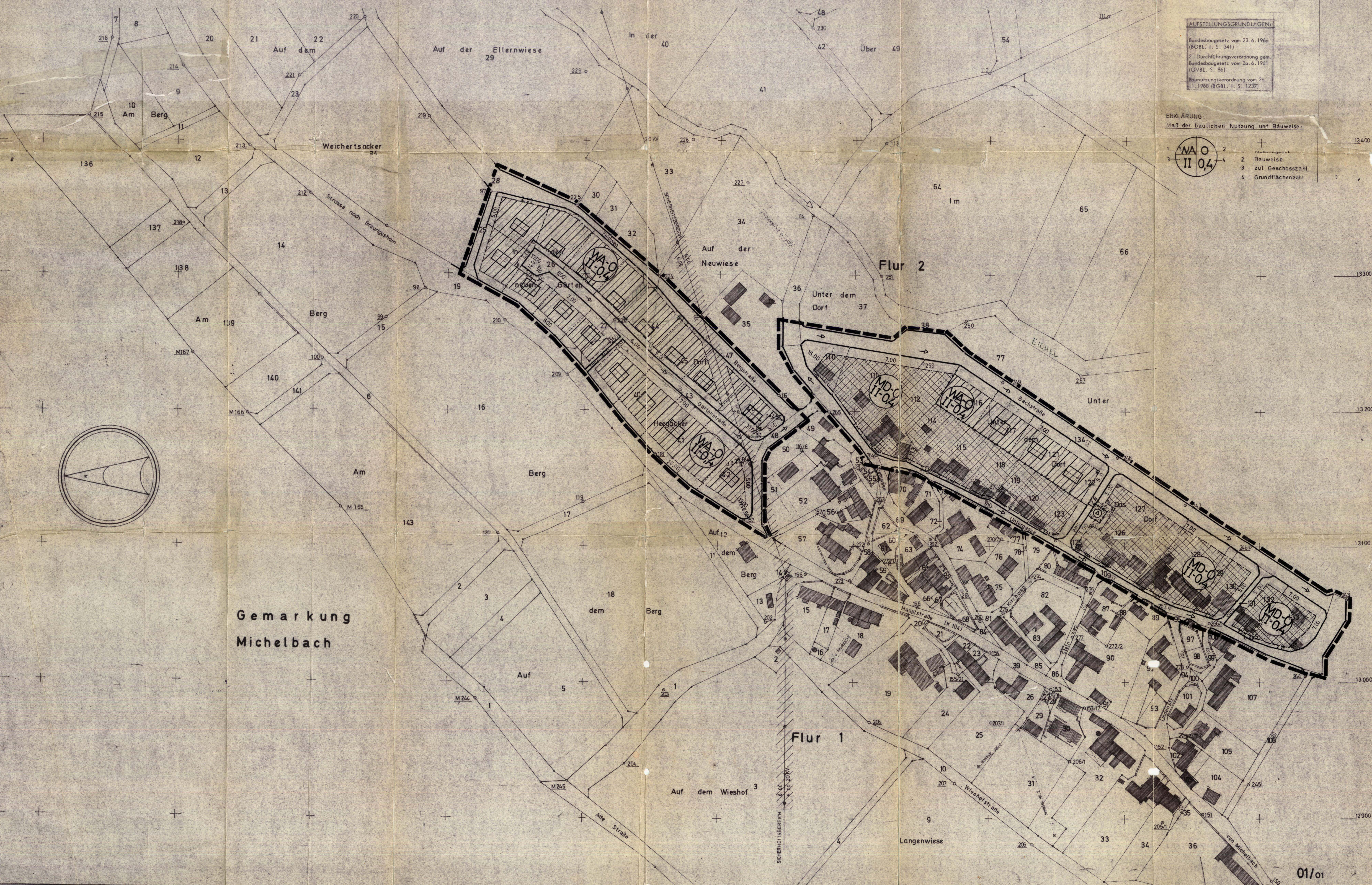
Verkehrsflächen
Straßenbegrenzungslinie sonst Verkehrsfläche
Straßenverkehrsfläche, Hauptverkehrsstrasse
Geplante Gebäude mit verbindlicher Firstrichtung
Umformstation
Flächen für Versorgungsanlagen
Bereits bestehende Gebäude

Das Baugebiet liegt im Landschaftsschutzgebiet „Naturpark Hoher Vogelsberg“

AUFSTELLUNGSGRUNDLAGEN:
Bundesbaugesetz vom 23.6.1960 (BGBL. I. S. 341)
2. Durchführungsverordnung gem. Bundesbaugesetz vom 20.6.1961 (GVBl. S. 86)
Baunutzungsverordnung vom 26.11.1968 (BGBL. I. S. 1237)

ERKLÄRUNG:
Maß der baulichen Nutzung und Bauweise:

1. Bauweise
2. zul. Geschosshöhe
3. Grundflächenzahl



Gemarkung
Michelbach